



KAB-Jubiläum in Neubeuern

Beitrag

Breite Zustimmung erfuhr die KAB Gruppe Neubeuern bei der diesjährigen Messe am eigenen Feldkreuz beim Pfarrkindergarten. Zugleich konnte der Verein auf 60 Jahre Geschichte seit der Wiedergründung zurückblicken. So waren auch die bisherigen Vorstände, ausgenommen Fritz Reisner der gesundheitlich verhindert war, zur Messfeier und anschließendem Fest gekommen. Begleitet wurde der Verein von Fahnabordnungen der benachbarten KAB-Gruppen.

Mit einer Lesung aus dem Alten Testament zum Thema *Gerechter Lohn für gerechte Arbeit* leitet Pfarrer Christoph Rudolph und Diözesanpräses Diakon Michael Wagner die Messbesucher in die Wirklichkeit im Arbeitsleben hin. Diakon Wagner meint, die Arbeit sollte gerecht verteilt sein, und der ausgehandelte Lohn gerecht sein, und die Arbeit wertschätzen. Der Mindestlohn kann nur der Anfang sein, stellte Wagner seine Forderung auf. Vom Lohn muss man leben können, nicht auf zusätzliche Hilfe angewiesen sein. Den Veränderungen der Zeit stellt sich die Bevölkerung, heute sind fast alle Doppelverdiener im Haushalt. Und selbst dort recht das Geld oft nicht, weil man im Niedriglohnbereich bezahlt wird.

Kreisvorsitzender Alfred Hilscher aus Großholzhausen, verwies vehement auf den freien Sonntag, für den die KAB auch auf Bundesebene kämpft. Der Sonntag muss der Familie, Gesellschaft, der Gemeinschaft gehören, und nicht dem Profitdenken geopfert werden. Begleitet wurde der Gottesdienst von der Musikkapelle Neubeuern unter der Stabführung von Bernd Eutmoser. Die Musikanten waren bei Waldfest und Messfeier, im pausenlosen Einsatz. Die Kollekte des Gottesdienst, wird dem Schulprojekt, des Urlaubvertretungspfarrer Dr. Darius Magunde aus Uganda, zugeleitet. Er baut dort eine Schule auf, und betreut somit Entwicklungshilfe vor Ort.

Pfarrer Rudolph und der KAB Diözesanpräses Wagner überreichten an Gundula Langer-Kochinke die Ernennungsurkunde zum Präses der KAB Gruppe Neubeuern. Frau Langer-Kochinke ist seit einiger Zeit als Gemeidereferentin in der Pfarre tätig. Nach der Pensionierung von Pfarrer Josef Reuder war der Posten des Präses unbesetzt. Bedenkzeit und das Bekunden zu den KAB-Interessen, festigten sie zur Amtsannahme. Dem KAB -Mitglied Studiendirektor Hans Kohl, der kürzlich sein 60 jähriges Priesterjubiläum feiern konnte, überreichte der Orstverband und der anwesende Kirchendienst ein Geschenk. Kohl war in seiner Pfarrtätigkeit immer der Arbeiterschaft in den Glasfabriken in Mitterteich

verbunden. Dort auch für die schulische Ausbildung tätig.

Bürgermeister Hans Nowak gratulierte dem Verein zu seinem Jubiläum, verbunden mit dem Dank für die Jahresarbeit vor Ort. Dies honorierte die Gemeinde mit einer finanziellen Beihilfe für die geplanten Aktivitäten, wie der anstehenden Betriebsbesichtigung. Mit Blumen bedankte sich der Bürgermeister bei dem neuen Präses, Frau Langer-Kochinke für die Amtsübernahme. Zwanglose Gesprächsrunden bei herrlichem Sommerwetter, bewirbt von den Mitgliedern, luden ein zum kurzweiligen Verbleiben.

Text und Foto: Thomas Schwitteck





BIKE SALE



1.490 EURO
STATT 2.600 EURO
SOLO A50

Kategorie

1. Kirche

Schlagworte

1. Nußdorf-Neubeuern
2. Umland